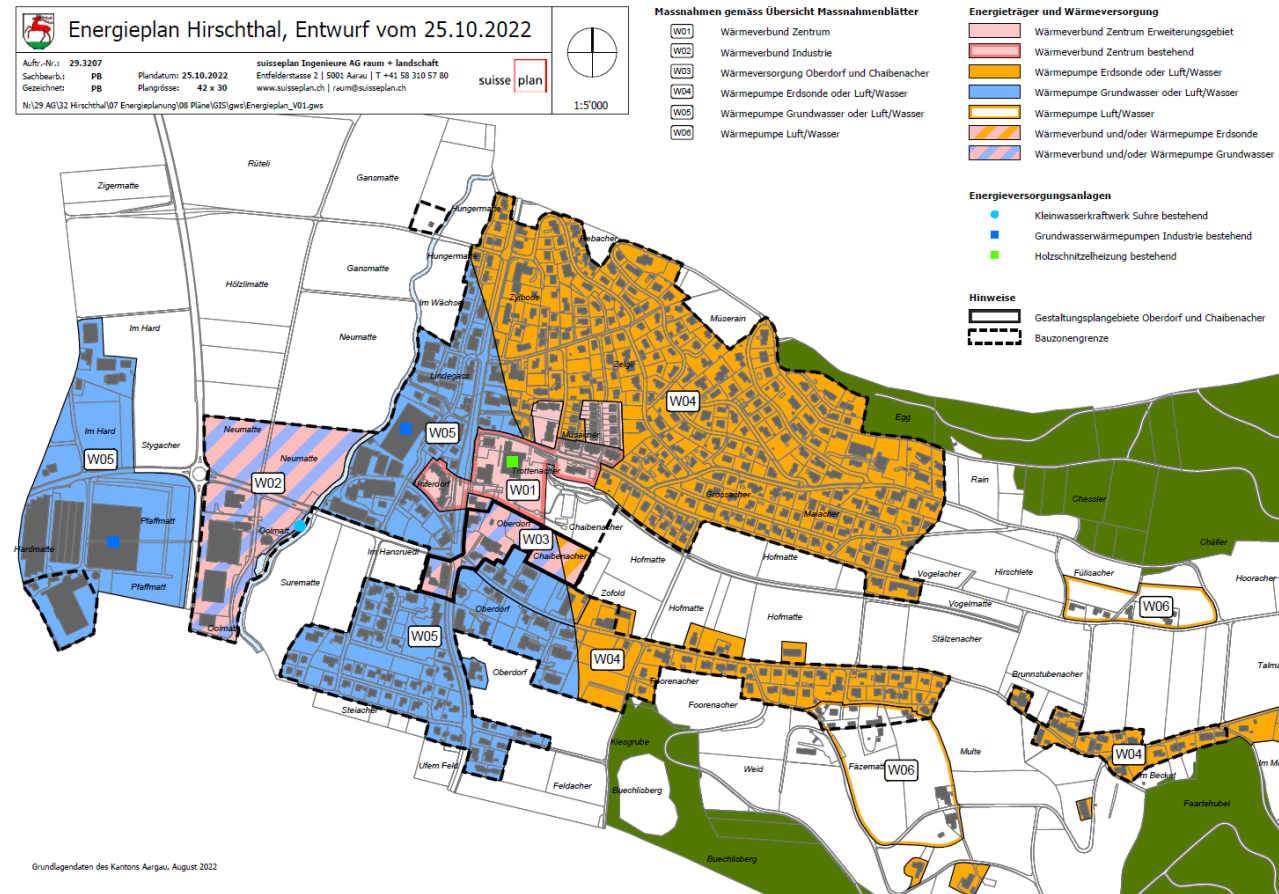


Energieplanung Hirschthal

Anna Aeberhard
Nova Energie Impuls AG



Kommunale und regionale Energieplanung

Das Ziel der Energieplanung ist die räumliche Ausscheidung von Gebieten, in welchen bestimmte Energieträger prioritär genutzt werden sollen.

- Potenziale effektiv und optimal nutzen
- regionale Wertschöpfung fördern.
- Chancen für zentrale Wärmeverbundlösungen erkennen
- Damit erhöht man die Planungssicherheit und vermeidet Fehlinvestitionen

Richtplaninstrument – Behördenverbindlich

Kantonale Unterstützung

Förderung der Energieplanung

- > Max. Fr. 8'000.- pro Gemeinde oder 50 % der externen Kosten
- > Behandlung der Mindestinhalte
- > Energieplanung behördenverbindlich verabschieden
- > Einheitliche GIS-Grundlagen



BVU

Empfehlungen für
kommunale und regionale
Energieplanungen

Departement
Bau, Verkehr und Umwelt

<https://www.ag.ch/de/verwaltung/bvu/energie/energieplanung>

Kantonale Unterstützung

Gemeindeberatende und Regionen



Region Nordwest
 Sven Roth
 Energie Zukunft Schweiz AG
 061 500 18 74
 sven.roth@ezs.ch



Region Zentrum
 Markus Amrein
 Energie Zukunft Schweiz AG
 061 500 18 07
 markus.amrein@ezs.ch



Region Südwest
 Pius Hüsser
 Nova Energie GmbH
 062 834 03 14
 pius.huesser@novaenergie.ch



Region Nord
 Corina Schick
 unita gmbh
 033 346 00 57
 corina.schick@unita.ch



Region Nordost
 Martin Sennhauser
 Energie Sennhauser
 079 203 53 01
 martin.sennhauser@energie-sennhauser.ch



Region Ost
 Guido Meienhofer
 offen ingenieure gmbh
 056 611 03 20
 office@effen.ch



Region Südost
 Franz Ulrich
 Lindenberg Energie GmbH
 041 910 41 42
 franz.ulrich@lindenberg-energie.ch

<https://www.ag.ch/de/verwaltung/bvu/energie/bauen-energie/energieberatung/aargau/fuer-gemeinden>

Projektorganisation

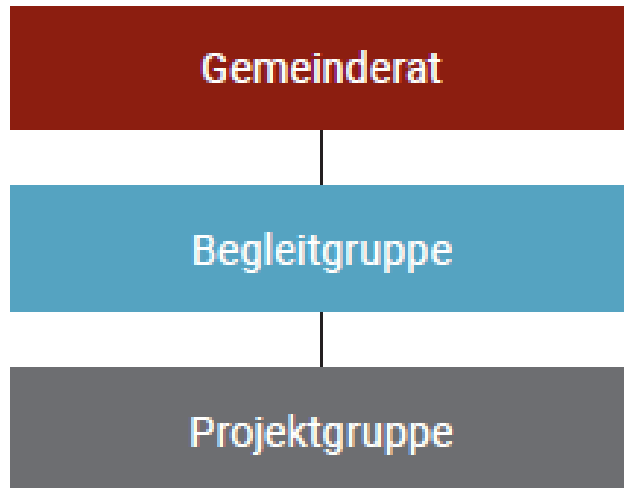


Abbildung: Projektorganisation

Projektgruppe:

Auftragnehmer, Auftraggeber (zuständiger Gemeinderat),
Gemeindeberater

Begleitgruppe:

Projektgruppe + 2. Gemeinderat, Vertreter Industrie & Gewerbe,
interessierter Bürger, Raumplaner

Projektschritte zur kommunalen Energieplanung

- **Grundlagen-Analyse und Entwicklungsprognose 2035** (Energiebilanz, Grossverbraucher)
- **Energiestrategie der Gemeinde** (Absenkpfad, Ziele und Indikatoren)
- Koordination mit Energieversorger und wichtigen Akteuren.
- **Kommunale Energieplanung:**
Potenzialgebiete Fernwärme, Verbundlösungen und Einzelanlagen (Technische Umsetzung
Energiepotenziale, Prioritätensetzung Energieträger)
Erarbeitung Plangrundlagen, Massnahmenblätter, Erläuterungsbericht
- **Festsetzung der kommunalen Energieplanung:** Mitwirkungsverfahren, Beschluss durch die Exekutive

Dokumente Energieplanung

Kommunale Energieplanung Gemeinde Hirschthal

Erläuterungsbericht



Nova Energie Impuls AG
Version 24.10.2022

Kommunale Energieplanung Gemeinde Hirschthal

Energiestrategie

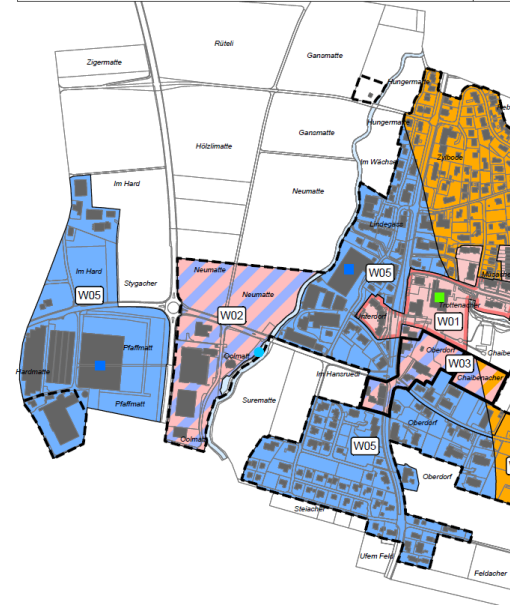


Nova Energie Impuls AG
Version 24.10.2022

Energieplan Hirschthal, Entwurf vom 25.10.2022

Aut./Nr.: 29.3297	svsuisseplan Ingenieure AG raum + landschaft		
Sachbearb.: PB	Plan datum: 25.10.2022	Entwerfer/Status: 2 5001 Aarau T +41 58 310 57 90	svsuisse plan
Geschrieben: PB	Plan grösse: 42 x 30	www.suisseplan.ch raum@suisseplan.ch	
N:\129 A0\02 Hirschthal\07 Energieplanung\08 Pläne\025\gen\energieplan_V01.ges			

1:5'000

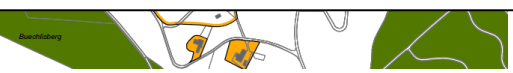


Kommunale Energieplanung Gemeinde Hirschthal

Massnahmenblätter

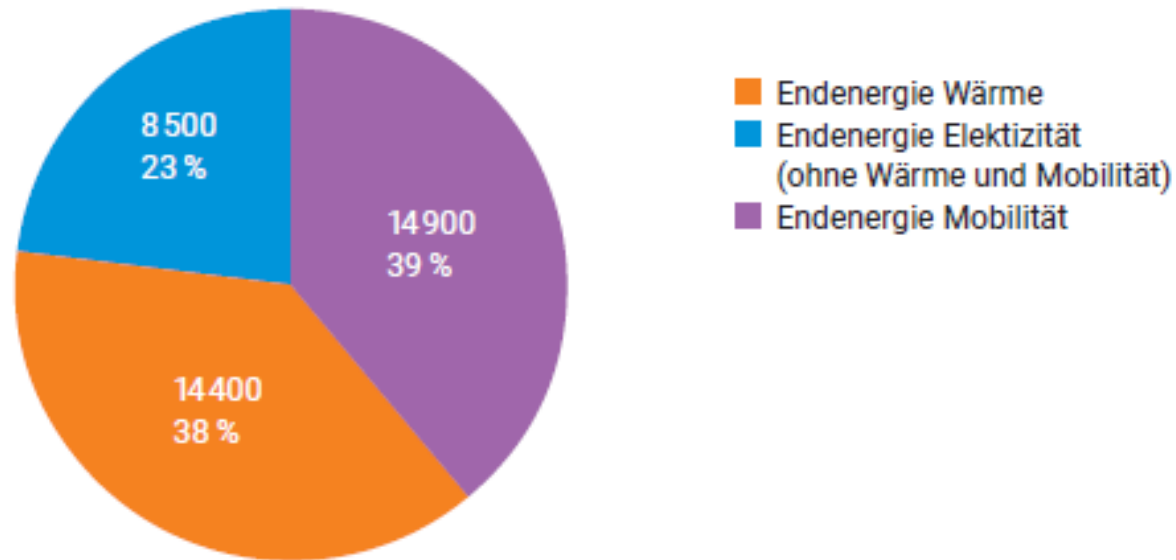


Nova Energie Impuls AG
Version 24.10.2022



Energiebilanz

Energieverbrauch Total (MWh)

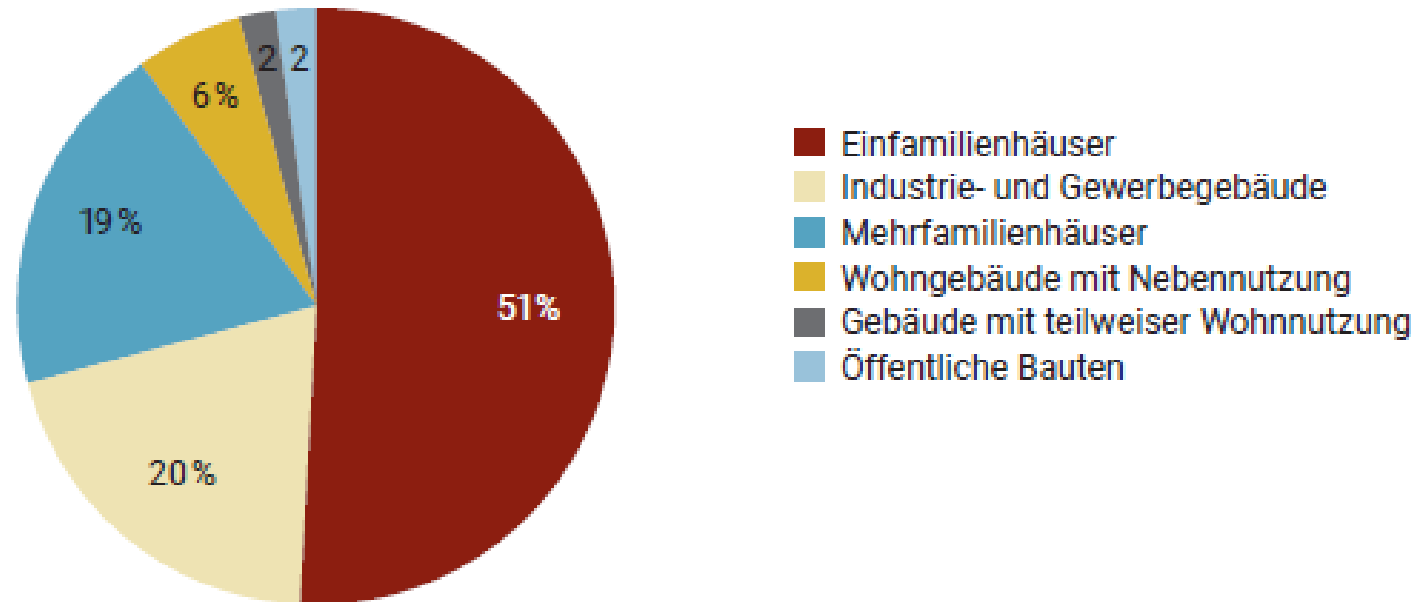


Pro Einwohner werden 23 MWh pro Jahr verbraucht, dies entspricht in etwa dem schweizerischen Durchschnitt.

Es werden rund 4.5 Tonnen Treibhausgase pro Einwohner und Jahr ausgestossen.

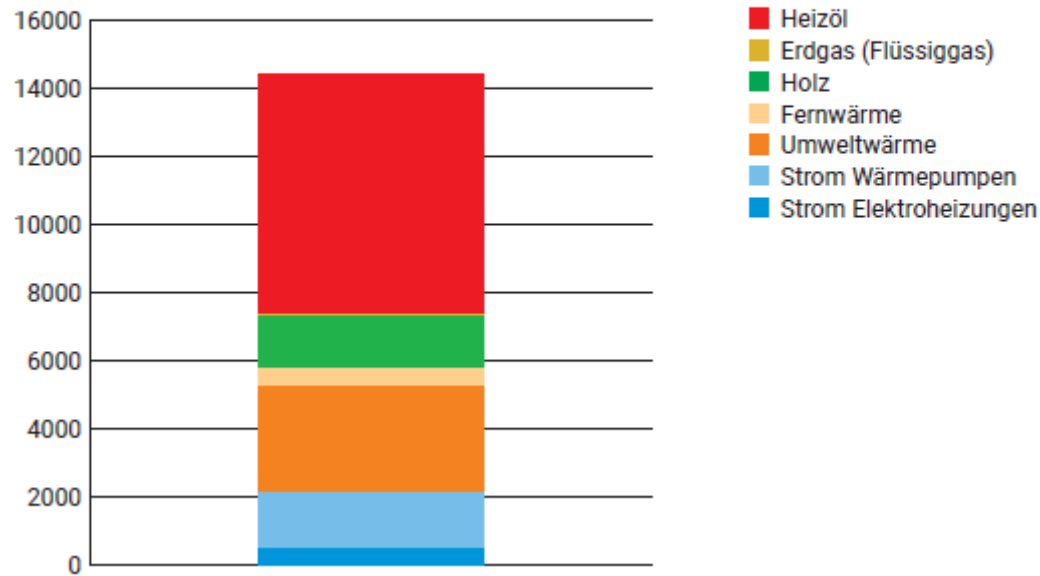
Energiebilanz

Wärmeverbräuche nach Gebäudekategorie



Energiebilanz

Energie- und Klimabilanz
Endenergie Wärme (MWh/a) 2021



Wärme

2021	Heizungen	MWh	
Heizöl	172	7060	49%
Erdgas (Flüssiggas)	1	70	0%
Holz	51	1500	10%
Fernwärme	1	570	4%
Umweltwärme	214	3100	22%
Strom Wärmepumpen	214	1650	11%
Strom Elektroheizungen	24	450	3%
Endenergie Wärme [MWh/a]	677	14400	

47% aus erneuerbaren Quellen

Strategie und Handlungsspielraum

Erneuerbare Wärme:

Halbieren der fossilen Heizungen auf dem Gemeindegebiet bis 2035 (heute 172 Ölheizungen)
Effizienz der Gebäudehülle steigern

Erneuerbarer Strom:

Verdoppeln der installierten Leistung Solarstrom bis 2030 (heute 1700 kWp)
Effizienz im Bereich Strom

Nachhaltige Mobilität:

Halbieren der fossilbetriebenen Personenwagen bis 2035 (heute 1090 fossilbetriebende Personenwagen)
Gutes ÖV-Angebot und attraktive Langsamverkehr-Verbindungen

Vorbild Gemeinde

Kommunikation und Sensibilisierung

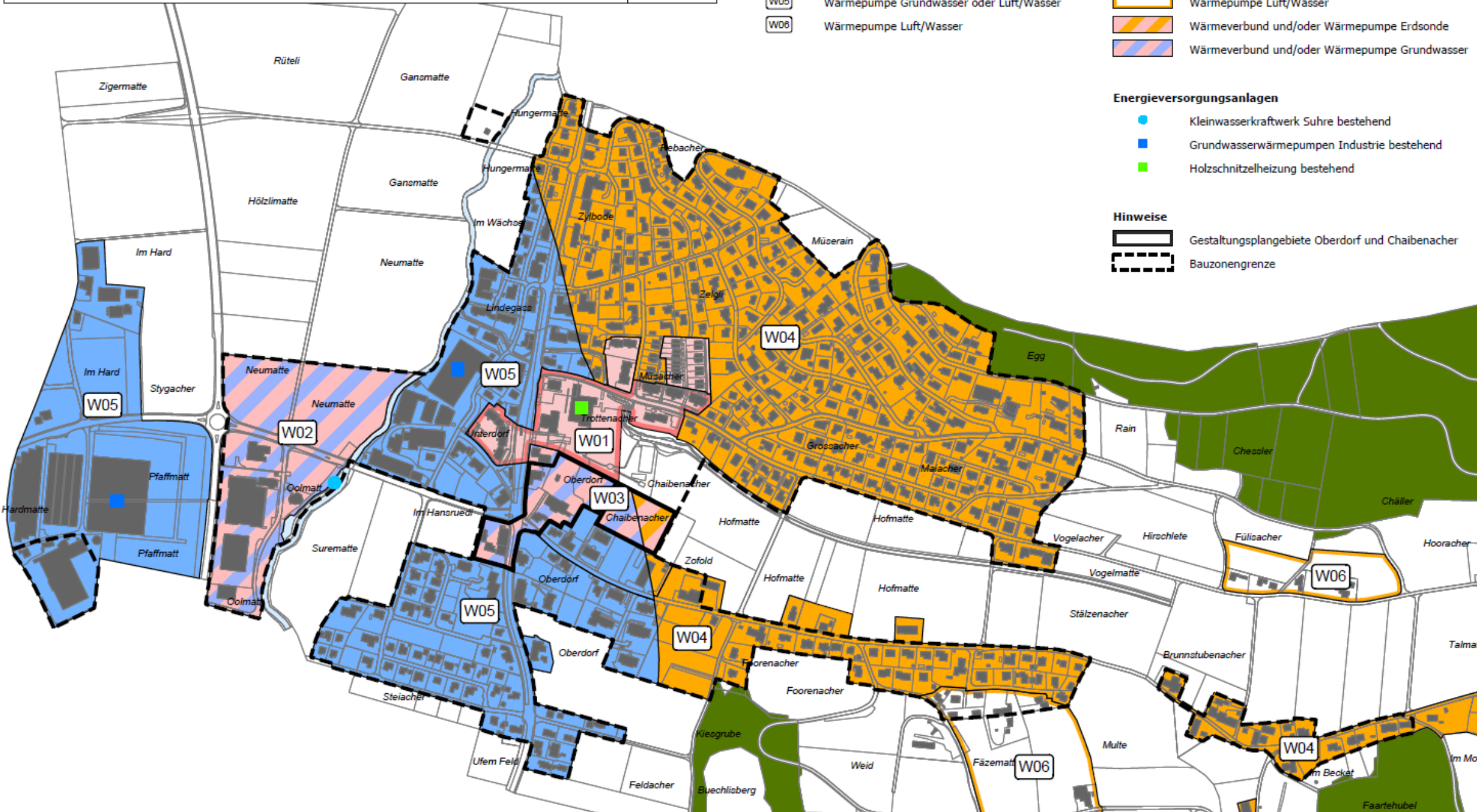
Massnahmenblätter

4. Übersicht Massnahmenblätter

Nr.	Massnahme	Verortung
W01	Wärmeverbund Zentrum	Ja
W02	Wärmeverbund Industrie	Ja
W03	Wärmeversorgung Oberdorf und Chaibenacher	Ja
W04	Wärmepumpe Erdsonde oder Luft/Wasser	Ja
W05	Wärmepumpe Grundwasser oder Luft/Wasser	Ja
W06	Wärmepumpe Luft/Wasser	Ja
S01	Solarstromnutzung	Nein
M01	Ladeinfrastruktur Areale und MFH	Nein
M02	Gutes ÖV-Angebot und attraktive Langsamverkehr-Verbindungen	Nein
EE01	Energieeffizienz (Wärme/Strom)	Nein
RP01	Revision Bau- und Nutzungsordnung	Nein
VB01	Gemeindeeigene Bauten und Anlagen	Nein
VB02	Kommunale Fahrzeuge und Geräte	Nein
KS01	Kommunikation und Sensibilisierung	Nein

- W01 Wärmeverbund Erdsonde
- W02 Wärmeverbund Erdsonde
- W03 Wärmeversorgung Oberdorf und Chaibenacher
- W04 Wärmepumpe Erdsonde oder Luft/Wasser
- W05 Wärmepumpe Grundwasser oder Luft/Wasser
- W06 Wärmepumpe Luft/Wasser
- Wärmepumpe Erdsonde oder Luft/Wasser
- Wärmepumpe Grundwasser oder Luft/Wasser
- Wärmepumpe Luft/Wasser
- Wärmeverbund und/oder Wärmepumpe Erdsonde
- Wärmeverbund und/oder Wärmepumpe Grundwasser

- Energieversorgungsanlagen**
- Kleinwasserkraftwerk Suhre bestehend
 - Grundwasserwärmepumpen Industrie bestehend
 - Holzschnitzelheizung bestehend
- Hinweise**
- Gestaltungsplangebiete Oberdorf und Chaibenacher
 - Bauzonengrenze



Weitere Schritte

- **Vernehmlassung der finalisierten Dokumente**

Arbeitsgruppe und Gemeinderat - Rückmeldung bis Mitte November

- **Festsetzung der kommunalen Energieplanung:**

Mitwirkungsverfahren (9.1.2023 bis 10.2.2023), Infoveranstaltung (Januar 2023)

Mitwirkungsbericht

Beschluss durch die Exekutive (März 2023)



Fragen?